

Die *Engels*werkstatt

Himmlische Begleiter durchs ganze Jahr



Inhalt



* Vorwort 4

Weihnachtsbaum und Osterstrauß

- * Plissee-Engel 8
- * Zarte Wollengel 10
- * Glöckchen-Engel 12
- * Spitzen-Engel 14
- * Plastischer Engel aus Glanzfolie 16
- * Häkelengel 17
- * Engel aus Flaschenkorken 20
- * Engel aus Hexentreppen 21
- * Rinden-Engel 23
- * Österliche Eier-Engel 24



Rinden-Engel
Seite 23

Engel in Haus und Garten

- * Schriftzug »Engel« 28
- * Drahtbild 29
- * Engel Franziskus 30
- * Engel aus Stroh 32
- * Rauschgoldengel 34
- * Engel mit Samtkleid 36
- * Engel aus Birkenästen und Federn 39
- * Engel aus gespaltenem Ast 40
- * Engel aus Holzresten 42
- * Engel aus Brennholz 44
- * Kantenhocker 46
- * Holzengel mit Rinde 48
- * Weiße Engel mit Gitterflügeln 49
- * Engel aus altem Holzbalken 50
- * Filzengel 52
- * Blumenstecker 54
- * Moos-Engel 55
- * Engel aus Naturmaterialien 56
- * Windlichter aus Dosen 58
- * Kerzenhalter »Stehender Engel« 60
- * Kerzenhalter »Schwebende Engel« 62
- * Engel aus Treibholz 64
- * Scherenschnitt-Fensterbild 67
- * Fensterbild aus Seidenpapier 68
- * Fröhliche Fensterengel 69
- * Mobile aus Feder-Engeln 70



Engel für liebe Menschen

- * Perlenengel 74
- * Klammern mit Engelsmotiv 77
- * Popup-Karte 78
- * Karte mit Engelsflügel 80
- * Schlüsselanhänger aus Filz 81
- * Klammerengel für die Kartenleine 82
- * Geschenkpapier mit Kartoffeldruck 84
- * Deko-Servietten mit Spritztechnik-motiv 86
- * Goldene Pralinen-Engel 87
- * Adventskalender 88
- * Büroklammer-Engel 90
- * Schneekugel 92
- * Spieluhr 94
- * Strickpüppchen 96
- * Kerzen mit Wachsplattenmotiv 98
- * Teelichthalter 100
- * Windlicht mit Engelsflügeln 102
- * Kerze mit Wabenmotiv 103
- * Kühlschrankmagnete 104
- * Kissenhülle 106
- * Engel im Herz 107
- * Leuchterengel 108

Himmlische Rezepte

- * Lebkuchen-Engel 112
- * Engel aus Hefeteig 113
- * Marzipan-Engel 114
- * Engelssüppchen 115
- * Mürbteig-Flügel 116
- * Rosa Wölkchen mit Engelsflügeln 117

Anhang

- * Vorlagen 118
- * Bezugsquellen 126
- * Dank der Autoren 127
- * Impressum 128



Rauschgoldengel
Seite 34



Moos-Engel
Seite 55

*Barocke Engel
aus der Wallfahrts-
kirche Violau*



Leib und Seele gehören zusammen, deshalb finden sich ab Seite 110 auch einige Engel zum Aufessen: Plätzchen, Lebkuchen, ein Engel aus Hefeteig, ein Engelssüppchen und ein Dessert mit Engelsflügeln.

All diese Engel wollen Sie durch das ganze Jahr begleiten. Überraschen Sie Ihre große Liebe zum Valentinstag mit einer Schneekugel, in der ein Engel ein Herz in Händen hält, oder überreichen Sie Ihrem Goldstück zum Hochzeitstag eine goldene Spieluhr mit einem ganzen Engelschor darauf. Dekorieren Sie den Osterstrauß mit niedlichen Engeln aus ausgeblasenen Eiern oder

Hexentreppe aus Papier. Bei der Tauf- oder Kommunionfeier freuen sich Ihre Gäste über kleine Engel aus Pralinen auf der Festtafel oder über Perlenengel als Erinnerung an den großen Tag. Ein schnell aus einer Büroklammer und einem Knopf angefertigter Engel am Computermonitor spricht einer Kollegin vor einem schwierigen Gespräch Mut zu, und ein Filzengel am Autoschlüssel erinnert den Fahrer daran, dass Sie an ihn denken.

Wir wünschen Ihnen von Herzen, dass Sie Ihren Engel finden – in diesem Buch, aber auch im Leben!



Weihnachtsbaum und Osterstrauß



Rinden-Engel
Seite 23



Österliche Eierengel
Seite 24



Spitzen-Engel
Seite 14



Plissee-Engel

Modell: Helene Weinold

Diese grafisch-schlichten Engel wurden aus den Seiten eines alten Gesangbuchs gefaltet, dessen Einband so ramponiert war, dass es ausrangiert werden musste.

Anleitung

1. Ein Blatt Papier längs, das andere quer wie eine Ziehharmonika falten. Die Falten sollten ca. 1 cm breit sein.
2. Beide gefalteten Blätter in der Mitte zusammenklappen: Das quer gefaltete, kürzere Blatt ergibt die Flügel, das längs gefaltete Blatt das Kleid des Engels.
3. Ein ca. 30 cm langes Stück Goldfaden doppelt nehmen und in die Stopfnadel einfädeln.
4. Die Nadel zuerst von unten in den Falz des längs gefalteten Blattes, dann ebenfalls von unten in den Falz des quer gefalteten Blattes einstecken und so weit durchziehen, dass noch ein ca. 2 cm langes Stück zwischen den gefalteten Lagen des unteren Blattes hängen bleibt.
5. Das untere Blatt in der Mitte zusammenkleben, dabei das Fadenende mit fixieren.
6. Die jeweils unterste Lage der fächerförmigen Flügel mit wenig Alleskleber auf die oberste Lage des Rockteils kleben. Achtung! Den Klebstoff sparsam verwenden, damit keine weiteren Lagen mit verklebt werden. Evtl. die Fächer mit Leimklemmen zusammendrücken, bis der Klebstoff trocken ist.
7. Die Holzperle auf den doppelten Goldfaden auffädeln.
8. Die Perlkappe mit der Höhlung nach oben ebenfalls auf den doppelten Faden auffädeln: Sie wird zum Krönchen.

Material

Für 1 Engel:

- * 2 Seiten aus einem alten Gesangbuch à 11 cm x 17,5 cm (alternativ 2 entsprechend große Blätter aus weißem oder bedrucktem Papier)
- * 1 Holzperle, naturfarben, Ø 12 mm
- * 1 Perlkappe, goldfarben, Ø 10 mm
- * 1 Rocailleperle, goldfarben, Ø 2,6 mm
- * Goldfaden (Stickgarn)
- * Alleskleber

Werkzeug

- * Stopfnadel
- * Leimklemmen

9. Die Rocailleperle auf einen der beiden Fäden aufziehen und die beiden Fäden oberhalb der Perle fest verknoten. Die Perle sitzt nahezu unsichtbar im Inneren des Perlkappen-Krönchens und dient nur der Stabilität.
10. Kleid und Flügel fächerartig auseinanderziehen und den Engel aufhängen.

Helenes Tipp

Ich sammle alte Liederbücher und käme niemals auf die Idee, eines davon zu zerschneiden. Für die Papierengel habe ich bewusst im Internet bei eBay nach einem Exemplar gesucht, das nicht mehr zu retten war, und es für zwei Euro ersteigert. Solche Bücher werden immer wieder angeboten und sind oft so billig zu bekommen, dass es sich nicht lohnt, ein intaktes Buch zu opfern (oder das Verbot, Noten zu kopieren, zu übertreten). Das Dünndruckpapier eignet sich ausgezeichnet zum Falten, und der leichte Gelbstich verleiht den Engeln besonderen Charme.



Plastischer Engel aus Metallfolie

Modell: Helene Weinold

Wie wird aus einem flachen Motiv ein dreidimensionales Modell? Indem man das Motiv mehrfach ausschneidet und die Teile der Länge nach zusammennäht.

Material

Für 1 Engel:

- * Metallfolie, rot/goldfarben
- * Nähgarn

Werkzeug

- * Bleistift
- * Schere
- * Nähmaschine
- * Nähnadel



Vorlage: Engelsfigur, Seite 122



Anleitung

1. Die Vorlage 3 x auf die Metallfolie übertragen und ausschneiden.
2. Alle 3 Teile passgenau aufeinanderlegen und mit der Nähmaschine von oben nach unten mit einem ca. 3 mm langen Geradstich zusammennähen.
3. Die Lagen des Engels so auffächern, dass eine plastische Form entsteht.
4. Mit der Nähnadel einen Faden zum Aufhängen durch die Naht am Kopf ziehen.

Helenes Tipp

Falls Ihre Nähmaschine mitmacht, können Sie auch 4 oder 5 Lagen zusammennähen, so dass der Engel noch opulenter wirkt. Sehr hübsch sehen mehrere Engel in verschiedenen Größen aus. Dazu verkleinern (oder vergrößern) Sie die Vorlage beliebig und schneiden danach weitere Engel zu.

Häkelen

Modell: Helene Weinold

Aus weißem oder pastellfarbenem Baumwollgarn lässt sich ein solcher Engel an einem Abend häkeln. Luftmaschenbogen verleihen den Flügeln und dem Rock die filigrane Transparenz. Eine Zackenbordüre oder Picots bilden den dekorativen Abschluss.

Abkürzungen

abm	abmaschen
anschl	anschlagen
fM	feste Masche(n)
folg	folgende(n)
fortlfd	fortlaufend
Häkelnd	Häkelnadel
hStb	halbe(s) Stäbchen
Km	Kettmasche(n)
Lm	Luftmasche(n)
Picot	3 Lm, 1 Km in die 1. der 3 Lm
Rd	Runde(n)
Stb	Stäbchen
Vorrnd	Vorrunde
wdh	wiederholen
zus	zusammen

Anleitung für den kleinen Engel

Kopf

2 Lm anschlagen.

1. Runde: 6 fM in die 2. Lm von der Häkelnd aus; diese und jede folg Rd mit 1 Km schließen.

2. Runde: 1 Lm, 2 fM in jede fM der Vorrunde häkeln; die Rd mit 1 Km schließen (= 12 M).

3. Runde: 1 Lm, * 1 fM in die nächste fM, 2 fM in die folg fM; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 18 M).

Material

Für 1 Engel:

- * Baumwollhäkelgarn Anchor Aida, Stärke 5 (100 % merzerisierte Baumwolle; LL 195 m/50 g) in Weiß
- * etwas Füllwatte
- * Faden zum Aufhängen

Werkzeug

- * Häkelnadel 1,5–2 mm
- * Sticknadel

4. Runde: 1 Lm, * je 1 fM in die nächsten 2 fM, 2 fM in die folg fM; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 24 M).

5.–9. Runde: 1 Lm, 1 fM in jede fM der Vorrunde.

10. Runde: 1 Lm, * je 1 fM in die nächsten 2 fM, 2 fM zus abm; ab * fortlfd wdh bis Rd-Ende (= 18 M).



Österliche Eier-Engel

Modell: Helene Weinold

Die bemalten Eier für den Osterstrauß bekommen jetzt Konkurrenz durch diese Engel mit zarten Flügeln aus Japanseide und frühlingshaften Blütenkränchen.



Material

Für 1 Engel:

- * 1 ausgeblasenes Ei
- * 1 Holzperle, Ø 20 mm
- * Japanseide
- * 40 cm Organzaband, 5 mm breit
- * 1 Glitzerblüte mit Loch, silberfarben, Ø 10 mm
- * Alleskleber

Für die Variante:

- * 2 Federn
- * Textilblüten (z. B. Osterglocke, Primel)
- * 1 Filzblüte

Werkzeug

- * Rouladenspießchen
- * Bleistift
- * Schere
- * Motivstanzer: Blüte und Schmetterling
- * lange Stopfnadel



Vorlage: Flügelpaar, Seite 25

Anleitung

1. Das Ei mit dem Rouladenspießchen oben und unten vorsichtig aufstechen, die Löcher etwas erweitern und das Rouladenspießchen der Länge nach durch das Ei stechen, um den Dotter zu öffnen. Das Ei über einer Schüssel ausblasen. Die Schale ausspülen und trocknen lassen.
2. Die Vorlage für die Flügel auf Japanseide übertragen und die Flügel ausschneiden.
3. Mit den Motivstanzern aus Japanseide 4 Blüten und 1 Schmetterling ausstanzen. Das funktioniert am besten, wenn man unter die Japanseide ein Blatt Schreibpapier legt, weil das faserige Seidenpapier sich sonst nur schwer stanzen lässt.
4. Ein 30 cm langes Stück Organzaband doppelt legen, die Bandenden etwa 2 cm vom Ende entfernt miteinander verknoten. Das doppelte Band mit der Schlaufe voran in die Stopfnadel einfädeln. Achtung! Die gesamte Schlaufe

durch das Nadelöhr ziehen. Die Nadel muss später wieder entfernt werden können, ohne dass die Schlaufe aufgeschnitten werden muss.

5. Die Nadel vom breiten Ende her nach oben durch das Ei führen und bis zum Knoten durchziehen.
6. Das 10 cm lange Reststück des Organza-bandes 2 x um den Finger wickeln, die Wicklungen vom Finger ziehen, zusammenhalten und mit den Bandenden mittig abbinden, so dass eine Schleife entsteht. Die Bandenden zurückschneiden.
7. Über die Sticknadel nacheinander 2 Japan-seideblüten, die Holzperle, 2 weitere Blüten und die Glitzerblüte auffädeln. Die Glitzerblüte hat ein verhältnismäßig kleines Loch und fixiert die übrigen Elemente dadurch auf dem Band.
8. Den Schmetterling aus Japanseide auf das Ei kleben (siehe Foto).

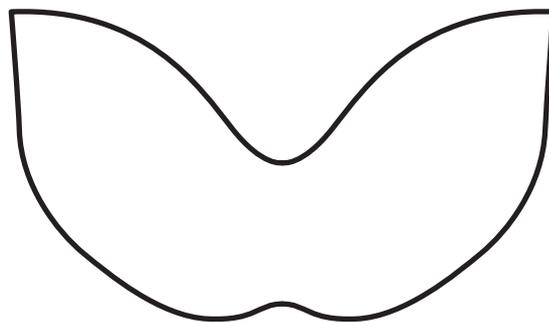
Helene's Tipp

Für diese österlichen Engel müssen die ausgeblasenen Eier nicht unbedingt gefärbt werden. Die Eier für meine Engel stammen von Gertraud Streils Hühnern. Besonders schön finde ich die meines Lieblingshuhnes Klara, das mit seinem wachtelartig rundlichen Hinterteil und dem grauen Gefieder aus der übrigen Hühnerschar nicht nur heraussticht, sondern auch Eier mit zartgrüner Schale legt.



Variante

Statt der Blüten und der Flügel aus Japanseide können Sie auch Textil- und Filzblüten sowie Federn verwenden. Ich habe für die Variante vor dem Ei eine gelbe Filzblüte auf das Band gezogen. Die Textilblüten stecken normalerweise auf Kunststoffstielen und lassen sich leicht abziehen. So habe ich eine Primelblüte zwischen Ei und Holzperle und eine kleine Osterglockenblüte als Krönchen aufgefädelt. Als Flügel habe ich zwei dekorative Federn aufgeklebt.



Engel mit Samtkleid

Modell: Helene Weinold

Barock anmutende Engel mit elegantem Samtkleid, Goldborten und wallenden Locken kommen nie aus der Mode. Dieser nostalgisch angehauchte Engel verkündet die Weihnachtsbotschaft von einem goldenen Schriftband.

Anleitung

1. Die Drahtenden der Wachshände mit den Drahtenden unterhalb des Kopfes verdrillen, so dass die Arme in möglichst natürlicher Länge seitlich abstehen.
2. Das Drahtbündel mit der Mullbinde umwickeln, so dass ein Zapfen entsteht, der später im Kleid des Engels verschwindet. Das Ende der Mullbinde mit Alleskleber fixieren.
3. Den Bleistift knapp oberhalb der Spitze an das Ende der Schnur kneten, die Schnur 17 cm vom Bleistift entfernt noch einmal verknoten und eine Stecknadel durch den Knoten stechen. Diese Nadel in der Mitte des goldfarbenen Kartons einstecken und mit Hilfe des Bleistifts an der gespannten Schnur einen Kreis mit einem Radius von 17 cm aufzeichnen. Mit dem Zirkel einen kleinen Kreis von 15 mm in die Mitte zeichnen.
4. Den Kartonkreis ausschneiden. Mit Geodreieck und Bleistift eine Linie vom Mittelpunkt zum äußeren Rand ziehen (= Radius), einen Winkel von 155 Grad anzeichnen und das Segment ausschneiden. Übrig bleibt ein Kartonstück von etwas mehr als Halbkreisgröße. Den Rest des kleinen Kreises in der Mitte ausschneiden.
5. Eine gerade Kante des Kartons mit Alleskleber bestreichen, die andere Kante daraufkleben, so dass ein Kegel entsteht, und die

Material

Für 1 Engel:

- * Engelskopf und -hände aus Wachs
- * Mullbinde
- * Karton, goldfarben, ca. 40 cm x 40 cm
- * Samt, weinrot, 100 cm
- * Blumendraht, 70 cm (optional)
- * 100 cm Goldborte, ca. 10 mm breit
- * Prägefolie aus Metall, goldfarben, 1 Blatt DIN A4
- * Engelshaar, weiß
- * Alleskleber
- * Nähgarn, farblich passend

Werkzeug

- * Schnur
- * Bleistift
- * Zirkel
- * Geodreieck
- * Packpapier
- * Schneiderkreide
- * Papierschere
- * Stoffschere
- * Allzweckschere
- * Leimklemmen
- * Stecknadeln
- * Nähmaschine
- * Nähnadel



Vorlagen: Oberteil, Flügelpaar und Schriftband, Seite 124

Klebekante mit Leimklemmen fixieren, bis der Klebstoff getrocknet ist.

6. Für den Rock des Samtkleides zunächst ein Schnittmuster aus Packpapier anfertigen: Mit Schnur und Bleistift einen Kreis mit einem Radius von 20 cm aufzeichnen und ausschneiden. In der Mitte einen Kreis von 2 cm Radius aufzeichnen und ebenfalls ausschneiden.
7. Das Schnittmuster mit Schneiderkreide auf den Samt übertragen und ohne Nahtzugabe zuschneiden. Den Radius aufzeichnen und den Samtkreis entlang dieser Linie aufschneiden.



Engel aus gespaltenem Ast

Modell: Martin Traumüller

Ein schräg abgesägter und mittig gespaltener Ast wird zum Flügelpaar eines sehr modern anmutenden Engels. Ein weiß lasierter Keil aus sägerauhem Holz und eine Gipskugel auf einem Metallstift bilden Körper und Kopf.

Anleitung

1. Das Aststück mittig spalten, bis nur noch ca. 1 cm des Astes zusammenhält.
2. Das obere Ende des Astes im 45-Grad-Winkel abschrägen.
3. Der Keil muss dem gespaltenen Ast angepasst werden. Dazu den Ast auseinanderziehen, bis eine stimmige Gestalt entsteht. Den Engelskörper darauf skizzieren und mit der Stichsäge aus sägerauhem Holz aussägen.
4. Die Kanten des Keils mit der Feile und Schleifpapier bearbeiten.
5. Den Nagel mittig durch die Styroporkugel stechen und in die flache Oberkante des Holzkeils hämmern. Anschließend die Kugel mit feuchten Gipsbinden umkleiden.



Material

Für 1 Engel:

- * 1 Aststück ca. 5–7 cm dick, 30–40 cm lang
- * Holzbrett, sägerauh
- * Styroporkugel, Ø 5 cm
- * Gipsbinden
- * Nagel, 9 cm lang
- * Acrylfarbe oder Holzlack, weiß
- * Holzleim

Werkzeug

- * Beil oder Stechbeitel
- * Stichsäge
- * Feile
- * Schleifpapier
- * Hammer
- * Schere
- * Pinsel

6. Den Keil mit Dispersionsfarbe oder Holzlack einstreichen. Dabei die Farbe dünn auftragen, damit die Struktur des sägerauen Holzes gut zur Geltung kommt.
7. Den Engelskörper in den gespaltenen Ast einleimen bzw. nur einschieben, wenn die Spannwirkung des Astes noch genügt, um den Engelskörper zu fixieren.

Martins Tipp

Den Ast für diesen Engel kann man sich beim Spazierengehen suchen oder beim Obstbaumschnitt im Frühjahr sichern. Ich habe aus meinem Garten ein Stück Zwetschgenholz verwendet. Das dunkle Kernholz gibt einen schönen Kontrast zum weißen Engelskörper, aber auch weiße Birkenäste lassen sich zu sehr schönen Engeln verarbeiten. Für die Birkenvariante habe ich das sägerauhe Brett nicht bemalt, um einen Kontrast zum Weiß der Birkenrinde herzustellen.



Engel aus Naturmaterialien

Modell: Gertraud Streil

Ganz aus Fundstücken aus der Natur und aus dem Floristikbedarf entstehen diese niedlichen Engel. Besonders schön wirken sie in Gruppen.

Anleitung

Lotos-Engel

1. Mit dem Messer den Stängel der Lotoskapsel einkürzen, falls der »Hals« des Engels ansonsten zu lang wäre.
2. Mit Klebstoff die Holzkugel aufkleben und den Kleber trocknen lassen.
3. Die Kugel mit Lack bestreichen, dabei das Gesicht aussparen.
4. Den feuchten Lack mit Glitter bestreuen und trocknen lassen.
5. Die Samenschoten mit Goldlack bestreichen und nach dem Trocknen als Flügel an die Lotoskapsel kleben.

Mini-Engel

1. Einen winzigen Zapfen oder ein Samenkorn geeigneter Größe mit Alleskleber als Kopf auf die Samenkapsel kleben, die als Körper dient.
2. 2 Federn, Blattgerippe, Schoten o. Ä. als Flügel an die Kapsel kleben.

Material

Für 1 Lotos-Engel (Foto oben):

- * Holzkugel, Ø 15 mm,
- * Lotoskapsel
- * Schoten in Flügelform
- * Glitter
- * Klarlack
- * Goldlack
- * Alleskleber oder Heißkleber

Für 1 Mini-Engel (Foto unten):

- * 1 Samenkapsel (z. B. Eukalyptus)
- * 1 winziger Zapfen, runde Samenkapsel o. Ä.
- * Federn, Blattskelette, Schoten o. Ä. als Flügel
- * Alleskleber

Werkzeug

- * Messer
- * Pinsel

Gertrauds Tipp

Für die Lotos-Engelchen eignen sich schmale Lotosblüten am besten.

Eine große Auswahl an Naturmaterialien für größere oder kleinere Engel gibt es im Herbst in Gärtnereien und Baumärkten. Dann ist auch das Sortiment an exotischen Samenständen besonders reichhaltig, und Sie finden gewiss Anregungen und Möglichkeiten, um insbesondere die Flügel zu gestalten.



Kerzenhalter »Schwebende Engel«

Modell: Jenny und Martin Traumüller

Dieser Engel scheint über dem Tisch zu schweben. Mit der entsprechenden Unterlage in Form eines Seidentuchs oder eines Netzgewebes lässt sich dieser Eindruck noch verstärken.

Anleitung

1. Vorlage auf das Holz übertragen und aussägen. Aus der übrigen Platte die Standplatte mit den Maßen 130 mm x 130 mm ablängen.
2. Mittig auf dem Kopf für den Heiligenschein ein 2 mm großes Bohrloch anbringen. Auf der gegenüberliegenden Seite für den Rundstab ein 6-mm-Bohrloch und in die Standplatte ebenfalls mittig ein 6-mm-Loch bohren (siehe Markierungen in der Vorlage für den Engel).
3. Oberfläche und Kanten des Engels und der Standplatte mit dem Schleifpapier glätten; falls nötig vorher die Kanten sauber feilen.
4. Den Rundstab anschleifen (Aluminiumrundstab mit Stahlwolle bearbeiten).
5. Aus dem Messingdraht mit der Rundzange einen Heiligenschein biegen oder den Draht über einen Kochlöffelstiel rund formen.
6. Für die Halterung der Kerze in einen Flaschendeckel mit dem Vorstecher ein kleines Loch stechen. Den Deckel mit einem kleinen Nagel auf den Arm des Engels nageln.
7. Den Rundstab in die Engelsfigur und in die Standplatte leimen und den Heiligenschein in die 2-mm-Bohrung stecken.
8. Nach Belieben den Engel weiß lasieren.

Material

Für 1 Engel:

- * Kiefer- oder Fichtenholzplatte, 300 x 130 x 15 mm
- * Holz- oder Aluminiumrundstab, Ø 5 mm, 25–35 mm lang
- * Messingdraht, Ø 2 mm, ca. 10 cm
- * Flaschendeckel
- * 1 kleiner Nagel
- * Acrylfarbe, weiß (optional)

Werkzeug

- * Dekupiersäge oder Laubsäge
- * Japan- oder Feinsäge
- * Feile und Schleifpapier zur Kantenbearbeitung
- * Stahlwolle (optional)
- * Bohrmaschine, Bohrer 5 mm und 2 mm
- * Rundzange
- * Vorstecher
- * Hammer
- * Holzleim
- * Pinsel (optional)



Vorlage: Engel, Seite 124

Jenny's und Martin's Tipp

Statt einer kleinen Kerze kann man auch einen Teelichthalter aus Glas oder Edelstahl mit Heißkleber auf den Kerzenhalter kleben. Die kleine Kerze hält übrigens besser, wenn man vorher ein kleines Plättchen Klebewachs in den Deckel drückt.



Fröhliche Fensterengel

Modell: Jenny Traumüller

Diese Engel begleiten uns schon viele Jahre. Anfänglich wurden sie noch mit viel Begeisterung von unseren Kindern hergestellt (die meisten Kinder lieben Window-Color), mittlerweile werden wir selbst kreativ.

Material

Für 1 Engel:

- * Fensterfarben (»Window-Colors«): Konturengold, Konturenschwarz, Weiß, Rot, Hautfarben (falls dies zu dunkel ausfällt, mit Weiß mischen und dadurch etwas aufhellen)
- * transparente Prospekthülle oder Kopierfolie



Vorlagen: Engelskonturen,
Seite 120

Anleitung

1. Die Vorlagen aus dem Buch fotokopieren und die Fotokopie in eine Prospekthülle schieben oder unter die Kopierfolie legen.
2. Konturen mit Konturenfarbe nachzeichnen und trocknen lassen (je nach Marke ca. 1–2 Stunden).
3. Die Innenflächen bis zu den Konturen ausmalen und die Farben wieder trocknen lassen.
4. Zuletzt die Gesichter aufmalen.
5. Die Engel gut trocknen lassen, dann vorsichtig von der Unterlage abziehen und ans Fenster kleben. Sie haften dort von selbst.

Jenny's Tipp

Die Farben direkt aus der Flasche auftragen, nur im Notfall pinseln. Immer schön dick auftragen, denn die Farbe schrumpft beim Trocknen gewaltig. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt: Diese Engel freuen sich über andere Frisuren, neue Haarfarben, männliche Begleiter oder auch über kleinen Nachwuchs.



Perlenengel

Modell: Helene Weinold

Vorsicht! Wer einmal angefangen hat, diese entzückenden Engel zu basteln, wird ständig neue Perlen- und Farbkombinationen entdecken. Nur gut, dass die kleinen Begleiter so vielseitig einsetzbar sind: als Schmuck, Schlüssel- oder Handyanhänger und natürlich als Geschenk für Menschen, denen Sie einen Engel mit auf den Weg geben wollen.



Material

Für 1 Engel:

- * 1 Nietstift, mindestens 5 cm lang (je nach Größe der verwendeten Perlen)
- * 1 große Perle für den Körper (z. B. tropfen-, herz- oder olivenförmig)
- * 1 Flügelperle aus Metall
- * 1 kleinere, runde Perle für den Kopf
- * 1 Perlkappe oder 1 blüten- oder krönchenförmige Metallperle
- * weitere kleine Metall- oder Glasperlen als Abstandhalter (optional)
- * 1 Spaltring
- * 1 Mini-Karabiner (optional)
- * 1 Handyanhängerschleufe (optional)

Für die Ohrhänger:

- * 2 Nietstifte
- * 2 kegelförmige Perlen, ca. 1 cm hoch
- * 2 Flügelperlen
- * 2 runde Glasperlen, Ø 6 mm
- * 2 Perlkappen, Ø 7 mm
- * 2 Ohrhaken

Werkzeug

- * Rund- oder Schmuckzange
- * Seitenschneider
- * Spaltringzange (optional)

Anleitung

Grundmodell

1. Nacheinander die Perle für den Körper, die Flügelperle, die Perle für den Kopf und die Perlkappe oder die Metallperle auf den Nietstift auffädeln.
2. Das obere Ende des Nietstifts dicht über der obersten Perle im rechten Winkel abbiegen und mit dem Seitenschneider auf ca. 1 cm kürzen.
3. Das Ende des Nietstifts mit der Rund- oder Schmuckzange zu einer Öse biegen.
4. In die Öse den Spaltring einhängen. Das funktioniert mit einer Spaltringzange am besten.
5. Nach Belieben einen Mini-Karabiner in den Spaltring einhängen und/oder eine Handyanhängerschleufe daran befestigen.



Ohrhänger

2 Engel bis Schritt 3 anfertigen, wie oben beschrieben, jedoch vor dem Schließen der Öse jeweils 1 Ohrhaken einhängen.



Lebkuchen-Engel

Rezept: Gertraud Streil

Dieser Engel wird aus Honiglebkuchenteig gebacken und ist ein echter Klassiker. Dank seiner eindrucksvollen Größe bietet er viel Platz für eine fantasievolle Gestaltung.

Zubereitung

1. Die Pottasche in 1 Esslöffel Wasser auflösen. Das Honigglas in einen Topf Wasser stellen und bei mittlerer Temperatur auf dem Herd sanft erwärmen.
2. Aus allen Teigzutaten einen zähen Teig kneten.
3. Den Teig in einem Gefrierbeutel oder in Frischhaltefolie gewickelt einen Tag bei Zimmertemperatur ruhen lassen.
4. Die Vorlage aus dem Buch mit einem Bleistift auf Pergamentpapier durchpausen und ausschneiden.



Zutaten

Für 1 Engel:

Teig

- * 125 g Honig
- * 70 g Zucker
- * 40 g gemahlene Mandeln
- * 20 g Zitronat oder Orangeat
- * 40 g Butter
- * 1 Ei
- * 1 Teelöffel Zimt
- * ½ Teelöffel gemahlene Nelken
- * ½ Teelöffel abgeriebene Zitronenschale
- * 250 g Mehl
- * 3 g Pottasche
- * 1 Esslöffel Wasser

Verzierung

- * abgezogene Mandeln
- * Lebensmittelfarbe
- * Belegkirschen
- * Zuckerschrift in Weiß und Grün



Vorlage: Engel, Seite 123

5. Den Teig kneten und auf bemehlter Arbeitsfläche ausrollen.
6. Die Papiervorlage auf den Teig legen und mit Hilfe eines Messers oder Teigrädchens die Umrise ausschneiden.
7. Mit den Belegkirschen und den Mandeln den Lebkuchenengel verzieren.
8. Den Lebkuchen auf ein Backblech legen und bei 175 Grad ca. 30 Minuten backen.
9. Nach dem Abkühlen den Engel mit Zuckerschrift verzieren.

Gertrauds Tipp

Der Lebkuchen ist nach dem Backen hart. Er wird weich, wenn man ihn mehrere Wochen lang in einer Blechdose aufbewahrt. Falls Sie nicht so lang warten wollen, tauchen Sie das Gebäck in Kaffee oder Tee.

Rosa Wölkchen mit Engelsflügeln

Rezept: Gertraud Streil

Nennen Sie dieses Dessert niemals einfach nur Quarkspeise! Die luftigen, rosa-weißen Wölkchen schmecken wirklich himmlisch. Das Tüpfelchen auf dem i sind die Engelsflügel – halbierte dänische Waffeln.

Zubereitung

1. Quark, Joghurt, Zitronensaft und 40 g Zucker verrühren.
2. Die Himbeeren pürieren und durch ein Sieb streichen.
3. Den restlichen Zucker unter die Himbeeren geben.
4. Die Sahne steif schlagen.
5. Die Quarkmasse halbieren.
6. In eine Hälfte die Himbeeren unterheben.
7. In beide Hälften die Sahne unterheben.
8. Den Himbeerquark mit dem neutralen Quark abwechselnd schichtweise in eine Dessertschale füllen.
9. Mit einer Gabel die beiden Schichten vermengen.
10. Die Waffel diagonal durchschneiden.
11. Die Waffelhälften als Flügel in die Creme stecken.

Gertrauds Tipp

In der Erdbeersaison schmeckt diese Creme natürlich wunderbar mit selbstgepflückten Erdbeeren aus dem Garten. Sollten Sie zusätzlich noch Meringen zur Hand haben, dann bröseln Sie diese über die fertige Creme.

Das Halbieren der knusprigen Waffeln funktioniert nicht immer nach Wunsch. Halten Sie deshalb ein paar Waffeln für alle Fälle in Reserve.

Zutaten

Für 4 Portionen:

- * 250 g halbfetten Quark
- * 150 g Joghurt
- * 100 ml Sahne
- * 200 g Himbeeren
- * etwas Zitronenabrieb
- * Saft einer halben Zitrone
- * 4 dänische Waffeln
- * 60 g Zucker

